

# WASSER LOUNGE 2007



Es ist ein unverkennbarer Trend: Im Zuge wachsender Anforderungen wird Reinstwasser heute auch dort zum Standard, wo bislang „einfaches“ Reinwasser genügt. Diesem Thema widmet sich die Wasser-Lounge 2007. Das Event, das vom 22. bis 24. Mai 2007 in Karlsruhe stattfinden wird, behandelt in einer Fachausstellung, in Vorträgen und Demoworkshops Produkte und Lösungen rund um die industrielle Verwendung von Wasser. Die wichtigsten Meldungen finden Sie bereits hier.

## Reine Rohre für reines Wasser

Polyvinylidenfluorid-Systeme für Purified Water und Water for Injection haben sich seit vielen Jahren bewährt. Der Anwender schätzt vor allem die gute Qualität des Reinstwassers sowie die Resistenz gegenüber mikrobiologischen Kontaminationen. Die maximale Dauergebrauchstemperatur liegt bei +140 °C, somit ist PVDF für eine Dampfsterilisation bedenkenlos einsetzbar. Die Systeme werden ohne Nachbehandlung wie Beizen oder Passivierung eingesetzt, Rouging kann materialbedingt nicht auftreten. Durch die Innenoberflächengüte der PVDF-Rohre, -Fittings und -Armaturen von  $Ra \leq 0,2 \mu m$  bietet das System Vorteile im mikrobiologischen Verhalten. Die Produktion erfolgt im Reinraum mit ausgewählten Rohstofftypen ohne Weichmacher oder anderer Zusatzstoffe. Die Komponenten umfassen Armaturen, Mess- und Regelungstechnik sowie Verbindungsmöglichkeiten wie Sterilver schraubung oder Clampverbindungen.

### Kontakt:

Klaus Schmid,  
Marktsegmentmanager,  
Tel. +49 (0)71 61/302-239  
[www.rls.georgfischer.de](http://www.rls.georgfischer.de)



## Gelöstes Ozon messen

Für eine zuverlässige Ozondosierung und Messung des Ozongehalts hat Mettler Toledo Thornton ein amperometrisches Messsystem entwickelt, das sich insbesondere durch folgende Merkmale auszeichnet: kurze Ansprechzeit und genaue Messung, niedrige Nachweisgrenze und sichere Detektion der Nullkonzentration, einfache Handhabung und geringer Wartungsbedarf, weitere Messgrößen integrierbar wie Leitfähigkeit und TOC auf Basis des Multiparameter-Transmitters 770MAX. Die Ozon-Sanitisierung von Pharma-Reinstwassersystemen wird mit der Messung des Ozongehalts nach dem Vorratstank sichergestellt. Die Zerstörung von Ozon

durch UV-Licht vor Gebrauch des Reinstwassers wird mit einer zweiten Messung überwacht, die zuverlässig die Abwesenheit von Ozon detektieren muss. Bei Ozonisierung der gesamten Reinstwasseranlage bei ausgeschalteter UV-Bestrahlung detektiert eine dritte Messung im Rücklauf, ob der erforderliche Ozongehalt erreicht wird. Mit dem THORNTON Multiparameter-Messsystem 770MAX können sowohl der Ozongehalt an verschiedenen Messpunkten der Anlage als auch weitere relevante Messgrößen wie Leitfähigkeit, TOC und Durchfluss mit einem einzigen Messgerät erfasst werden.

**Kontakt:** Britta Herr,  
Tel. +49 (0)6 41 / 5 07 - 3 33  
[www.mt.com/pro](http://www.mt.com/pro)



## Gegen Trübstoffe und Keime

Betreiber von Eigenwasser-Versorgungsanlagen sind häufig mit dem Problem von trübem, mikrobiell belastetem Wasser konfrontiert. Um die hohen Anforderungen der TrinkwV einhalten zu können, folgt Grünbeck den Empfehlungen der DIN 2001 „Trinkwasserversorgung aus Kleinanlagen und nicht ortsfesten Anlagen“ und bietet mit der neuen GENO-Ultrafil 450 und 900 nun die ersten Ultrafiltrationsanlagen, die dieser DIN entsprechen. Die Anlagen verfügen über eine nominale Filterleistung von 450 l/h bzw. 900 l/h und eine Tagesleistung von ca. 9 m<sup>3</sup> bzw. 18 m<sup>3</sup>. Alle eingesetzten Werkstoffe sowie die verwendeten Ultrafiltrati-



onsmembranen mit einer Trenngrenze kleiner 0,01 µm entsprechen den KTW-Empfehlungen. Zur Funktionsüberwachung der Ultrafiltrationsanlage ist vor und nach der Anlage je ein Probeentnahmehahn (abflammbar) eingebaut. Sobald die in der DIN 2001 geforderte Zeitgrenze für die Integritätsprüfung der Membran überschritten ist (spätestens nach 6 Monaten), schaltet die Anlage nach einer Warnmeldung automatisch ab. Spülintervall und -dauer zur Reinigung der Membranen sind über die Steuerung einstellbar.

**Kontakt:** Jürgen Weissenburger, Abteilungsleiter Vertrieb Objekt, Tel. +49 (0) 90 74 / 41 - 2 71 [www.gruenbeck.de](http://www.gruenbeck.de)

## Rohrkollisionen vermeiden

Rein- bzw. Reinstwasseranlagen basieren stets auf einer Kombination verschiedenster Aufbereitungsstufen. Das Verrohren und das Platzieren unterschiedlichster Verfahrenskomponenten inklusive der MSR-Technik auf engstem Raum ist aber ohne räumliche 3D-Planung kaum möglich. ITand-Factory, Bad Soden, offeriert dazu eine besonders effiziente Anlagenplanungs-Lösung: CADISON bietet relevante Funktionalitäten (P&ID, 3D-Verrohrung, Isometrie-Erstellung, MSR-/Elektrotechnik, Reports) in Verbindung mit einer objektorientierten Engineering-Datenbank. Der Einsatz-Schwerpunkt liegt in der Unterstützung der Projektentwicklung in vernetzten Arbeitsgruppen und in der zuverlässigen Verwaltung großer Datenmengen auch bei Großprojekten. Ein weiteres Plus: Wegen der präzisen 3D-Planungen kann der Anlagenbauer wesentliche Teile und Module vorproduzieren und vermeidet so Probleme auf der oft weit entfernte Baustelle.

**Kontakt:**  
Georg Kremer,  
Geschäftsführer,  
Tel. +49 (0)61 96 / 60 92 - 1 53  
[www.itandfactory.com](http://www.itandfactory.com)



Wasseraufbereitung · Prozesswasser · Reinstwasser · Betriebswasser · Recyclingwasser · Prozesswasserbehandlung



# WASSER LOUNGE

22. bis 24. Mai 2007  
Messe Karlsruhe

### Anlagentechnik

#### Fachvorträge

- Regularien im Zusammenhang mit Wasser
- Komponenten von Wassersystemen
- UV-Systeme
- Membrananlagen
- Spezialthema: Rouging

#### Podiumsdiskussion

- Trends – Wo geht's hin?

#### Demoworkshops

- Kunststoffrohrleitungssysteme für Labor- und Reinstwasser

### Anlagenplanung und -betrieb 1

#### Fachvorträge

- Anlagenplanung – kritische Parameter
- Auswahlkriterien für Anlagenkomponenten
- Herstellung von Purified Water
- Monitoring von Reinstwasser
- Qualifizierung von Wasseranlagen

#### Podiumsdiskussion

- Monitoring / Qualifizierung

#### Demoworkshops

- System Suitability Test für TOC-Messungen

### Anlagenplanung und -betrieb 2

#### Fachvorträge

- Sanitationssysteme in der Reinstwasseraufbereitung
- Wartungsarme Sensoren für Reinstwassermessungen
- Leitungshygiene
- Energieeinsparpotentiale in Wasser- und Abwassersystemen

#### Podiumsdiskussion

- Reinigung / Sanitisierung

#### Demoworkshops

- Kalibrierung von prozessanalytischen Messgrößen am Beispiel pH-Wert und Leitfähigkeit

### Das Event rund um das Thema Wasseraufbereitung, weit mehr als nur eine Messe:

- Exhibition-Lounge als innovative Ausstellungsform zum Informationsaustausch
- Vortragssessions mit fachbezogenen Präsentationen
- diverse Diskussionsforen zu interessanten Themen
- Demoworkshops mit Vorführungen
- VIP-Lounge zur ungestörten Kommunikation zwischen Ausstellern und Kunden

Informationen und die Anmelde-möglichkeit finden Sie unter: [www.wasser-lounge.de](http://www.wasser-lounge.de), Details zum Programm in der Rubrik **Downloads**.